

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Pflichtmodule (25 LP)		
Basismodul Interdisziplinäre Landeskunde	10	1.
Geschichte Polens und Ostmitteleuropas	10	2. o. 3.
Praktikumsmodul	5	2. o. 3.
Wahlpflichtmodule (20 LP)		
Wahlbereich <u>Spracherwerb/ Sprachpraxis Polnisch</u> . Zur Wahl stehen sechs Module mit je 5 LP zu folgenden sechs Niveaustufen:	10	1.-3.
• Ia, Ib, IIa, IIb, IIIa, IIIb		
<u>Interdisziplinärer Wahlbereich</u> . Zur Wahl stehen diese Module mit je 5 LP:	10	2.-3.
• Aufbaumodul Kulturkontakt/ Kulturvergleich		
• Kultur und Gesellschaft der Gegenwart		
• Kulturgeschichte		
• Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zum Beginn des 20. Jh.		
• Literaturgeschichte vom Beginn des 20. Jh. bis zur Gegenwart		
• Interdisziplinäre Forschungsperspektiven in den Polenstudien		
• Vertiefungsmodul Kultur und Gesellschaft		
• Vertiefungsmodul Russland und Polen. Kultur und kollektives Gedächtnis		
Masterarbeit (nur bei Variante 75 LP)	30	4.

Auslandsaufenthalt

Im Laufe des Masterstudienganges ist die Absolvierung eines Studiensemesters in Polen im 2. oder 3. Fachsemester empfohlen. Möglich ist dies durch Kooperationen mit Universitäten unter anderem in Kraków/Krakau, Poznań/Posen, Warszawa/Warschau und Wrocław/Breslau. Eine vor Beginn des Studiensemesters in Polen abgeschlossene Vereinbarung über das zu absolvierende Programm (Learning Agreement) garantiert die Anerkennung der erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen.

Fachstudienberatung

Prof. Dr. Yvonne Kleinmann

Institut für Geschichte
Raum 1.05.0, Emil-Abderhalden-Str. 26-27, 06108 Halle (Saale)
Telefon: 0345 55-24309
E-Mail: yvonne.kleinmann@geschichte.uni-halle.de

Dr. Paulina Gulińska-Jurgiel

Institut für Geschichte
Raum 2.04.0, Emil-Abderhalden-Str. 26-27, 06108 Halle (Saale)
Telefon: 0345 55-24328
E-Mail: paulina.gulinska-jurgiel@geschichte.uni-halle.de

www.polenstudien.de

Allgemeine Studienberatung

E-Mail: ssc@uni-halle.de
Sprechzeiten: Mo–Do 10–16 Uhr, Fr 10–13 Uhr
Sitz: Studierenden-Service-Center (SSC),
Universitätsplatz 11 → Löwengebäude,
06108 Halle (Saale)

- www.uni-halle.de/studienberatung
- www.uni-halle.de/studienangebot

Hinweise zur Herausgabe

Dieses Faltblatt wird von der Allgemeinen Studienberatung herausgegeben. Die Informationen dienen der groben Orientierung, sind rechtlich nicht bindend und ersetzen nicht die Lektüre der relevanten Ordnungen. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung.

gefördert von:



FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT

DEUTSCH
POLNISCHE
WISSENSCHAFTS
STIFTUNG

POLSKO
NIEMIECKA
FUNDACJA
NA RZECZ NAUKI

DAAD

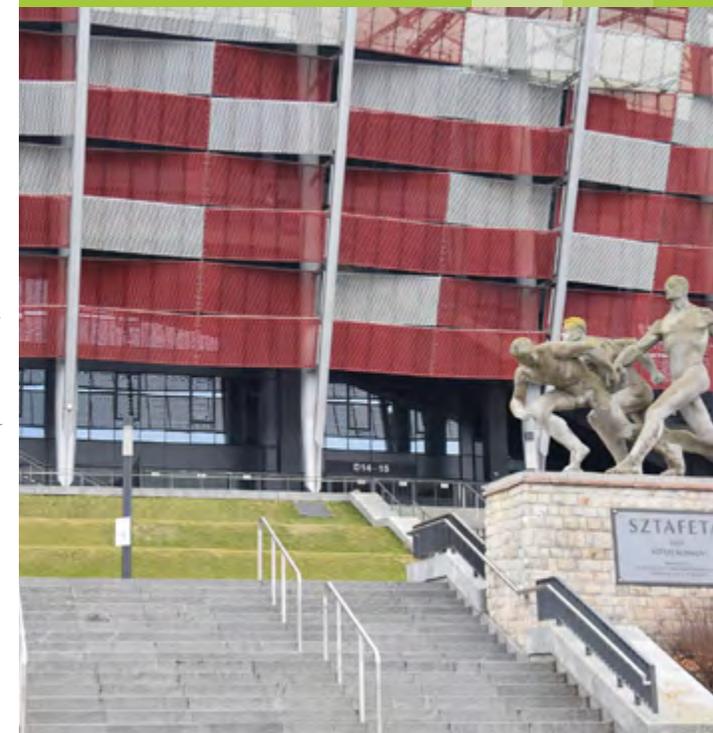
Interdisziplinäre Polenstudien

Master

Zwei-Fach-Master
Master of Arts

45
LP

75
LP



Stand: Januar 2020 | Foto: MLU / Yvonne Kleinmann

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



Das Studium auf einen Blick

Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften und Historische Kulturwissenschaften

Institut für Geschichte /

Aleksander-Brückner-Zentrum für Polenstudien

Typ: Zwei-Fach-Master mit 45 oder 75 Leistungspunkten (LP)

Abschluss: Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit: 4 Semester

Beginn: Wintersemester

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen: Ja

Charakteristik und Ziele

Der Zwei-Fach-Master *Interdisziplinäre Polenstudien* vermittelt geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Kenntnisse über das Nachbarland Polen und gibt Einblick in die Perspektiven und Methoden unterschiedlicher Disziplinen. Wichtiges Ziel ist dabei ein historisch vertieftes Verständnis polnischer Gesellschaft und Kultur. Das Erlernen des Polnischen ist integrativer Bestandteil des Studienprogramms. Das Sprachstudium kann je nach individuellen Voraussetzungen auf verschiedenen Niveaustufen begonnen oder fortgesetzt werden.

Partner & Kooperationen

Der Studiengang kooperiert eng mit dem gleichnamigen Angebot der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Die gegenseitige Anerkennung von Studienleistungen ist möglich. Beide Hochschulen sind an das 2012 gegründete Aleksander-Brückner-Zentrum für Polenstudien angebunden, das sich der interdisziplinären Betrachtung historischer und gegenwärtiger Formationen polnischer Staatlichkeit, Gesellschaft, Sprache und Kultur widmet.



**ALEKSANDER-BRÜCKNER-ZENTRUM
FÜR POLENSTUDIEN**

Berufsperspektiven

Absolvent*innen können sich in der transnationalen Zusammenarbeit oder in der Sprach- und Kulturvermittlung engagieren. Internationale Organisationen, staatliche Institutionen, Stiftungen, Wirtschaftsverbände und Unternehmen sind hierfür potenzielle Arbeitsfelder. Die Spezialisierung ist auch in den Medien, im Verlagswesen, in Museen und Gedenkstätten gefragt. Außerdem ebnet der Abschluss den Weg für universitäre oder außeruniversitäre Forschungstätigkeiten.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist der Nachweis eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (in der Regel Bachelor) mit mindestens 60 LP in einem geistes- oder sozialwissenschaftlichen Fach.

Zudem müssen spätestens bis zum Ende des 2. Semesters **Englischkenntnisse** mindestens auf dem Niveau UNCert 2 nachgewiesen werden. Polnischkenntnisse sind erwünscht, aber keine Studienvoraussetzung.

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite zum Studiengang (www.uni-halle.de/+ipolm) und der gültigen Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.



Einschreibung/Bewerbung

Interdisziplinäre Polenstudien 45/75 LP ist zurzeit zulassungsfrei (ohne NC).

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.8.** über www.uni-halle.de/bewerben.
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **30.4.** über www.uni-assist.de.

Ob ein Studienangebot zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Universität jährlich neu. Bitte prüfen Sie die aktuelle Festlegung **ab Mai** hier: www.uni-halle.de/+ipolm

Bewerber*innen, die das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen können, reichen mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen ihres Studiums ein. Das Zeugnis muss bei der Einschreibung zum Wintersemester bis spätestens 31.1. des Folgejahres nachgereicht werden.

Aufbau des Studiums & Fächerkombination

Interdisziplinäre Polenstudien wird zusammen mit einem zweiten Fach studiert und ist mit allen Zwei-Fach-Masterstudiengängen (45/75 LP) der Uni Halle frei kombinierbar. Besonders empfohlen wird die Kombination mit folgenden Studienprogrammen: Geschichte, Politikwissenschaft, Soziologie, Ethnologie, Jüdische Studien, Deutsch als Fremdsprache, Komparatistik, Berufsorientierte Linguistik im interkulturellen Kontext oder Kunstgeschichte.

Beide Fächer werden zunächst mit einem Umfang von 45 LP gleichwertig studiert. Die Masterarbeit wird wahlweise in einem der Fächer verfasst und macht dieses damit zum „Hauptfach“ mit 75 LP.

Leistungen	Σ 75 LP	Σ 45 LP
Pflichtmodule	25 LP	25 LP
Wahlpflichtmodule	20 LP	20 LP
Masterarbeit	30 LP	

Inhalte des Studiums

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.